

Lernender Föderalismus: Mehr als Wettbewerb und Kooperation

Petra Malfertheiner

Mag. Petra Malfertheiner ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Vergleichende Föderalismusforschung an Eurac Research in Bozen. Ihr Hintergrund umfasst außerdem Erfahrungen als parlamentarische Mitarbeiterin im Senat der Italienischen Republik und im Europäischen Parlament sowie als Präsidentin des Clubs Alpbach Südtirol Alto Adige.

Abstract

Immer öfter wird der Vorwurf laut, dass die traditionelle, institutionelle Entscheidungsfindung den Herausforderungen der heutigen gesellschaftlichen Komplexität nicht mehr gerecht werden kann. In diesem Sinne kann Föderalismus entweder Teil des Problems oder Teil der Lösungen für diese Herausforderungen sein. Für welchen dieser Blickwinkel man sich entscheidet, hängt schließlich davon ab, inwiefern die Chance genutzt wird, theoretische und praktische Lösungen für dieses Phänomen der Komplexität, für die daraus folgenden Probleme und vor allem auch für die sich auftuenden Möglichkeiten voranzubringen und anzuwenden.

Über die Jahre hat sich Föderalismus als konsolidiertes und ausgeklügeltes Instrument zur Regulierung der institutionellen und verfahrensrechtlichen Komplexität erwiesen. Mögen sich die heutigen Herausforderungen von jenen der Vergangenheit auch noch so stark unterscheiden, so steckt in wohl keinem anderen verfassungsrechtlichen Instrument so viel Potential wie im Föderalismus als konzeptuelle und praktische Matrix für die Lösung weiterer Probleme der Komplexität, auch über den territorialen Pluralismus hinaus.

Der Vortrag schildert anhand von verschiedenen anschaulichen Beispielen aus der Praxis, welches Potential und welche Schwierigkeiten im Instrumentarium des Föderalismus stecken können und wie Entscheidungsfindung in unterschiedlichen Gegebenheiten funktionieren kann. Unter anderem setzt sich die Präsentation mit der Frage auseinander, inwiefern es möglich ist, demokratische Innovationen und partizipative Demokratie mit rechtlichen Mechanismen der Entscheidungsfindung in Kombination zu bringen.